

Einladung zum Präventionsworkshop Schutz vor (sexualisierter) Gewalt in der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

am 16.07.24, 9.00 – 13.00 Uhr

im Bürgerhaus Villigst, Villigster Str. 43 in Schwerte

Kinderschutz geht uns alle an.

Der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kommt hier eine besondere Bedeutung zu.

In meiner ehrenamtlichen Tätigkeit geht es um eine besondere Vertrauensbeziehung zu jungen Menschen. Als Ehrenamtliche bin ich ein wesentlicher Teil des sozialen Umfelds von Kindern und Jugendlichen und schaffe einen wichtigen Raum für sicheres Aufwachsen.

Unter Umständen begegnen mir vernachlässigte Kinder oder ich werde Ansprechpartner*in für ein gefährdetes Kind. Was tun?

Auf der anderen Seite können Vertrauen und Nähe in der ehrenamtlichen Arbeit mit jungen Menschen ausgenutzt werden.

Mobbing, Ausgrenzung und Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen sollten erkannt werden, damit man auch im Ehrenamt den Ursachen wirksam begegnen kann.

Der Präventionsworkshop will für diese Themen sensibilisieren.

Wir werden uns mit den Anzeichen von Kindeswohlgefährdung und dem Zugang zu den Unterstützungs- und Schutzsystemen der Jugendhilfe beschäftigen und auch die gesetzlichen Grundlagen im Rahmen des Kinderschutzes darstellen.

Die Kinderschutzkoordinator*innen des Jugendamtes stellen sich vor und erläutern, wie man mit ihnen kooperieren kann.

Die Entwicklung eines Schutzkonzeptes für die ehrenamtliche Tätigkeit wird ebenfalls thematisiert.

Der Workshop wird von Doris Punge, Dipl. Sozialpädagogin und Mitglied des Freiwilligenzentrums „Die Börse“ in Schwerte geleitet.

Die Anmeldung erfolgt über das Freiwilligenzentrum.

Die Teilnehmerszahl ist auf 15 Personen beschränkt. Bei Bedarf wird eine Folgeveranstaltung angeboten.